

INFORMIEREN. AGIEREN. VORBEUGEN.



## Der Einsatz von Section Control

Erfolgreiche Umsetzung in anderen EU-Ländern



Der Streckenradar misst die Geschwindigkeit in einem definierten Abschnitt

© GATSO Deutschland GmbH

Das Fahren mit überhöhter Geschwindigkeit ist eine der wesentlichen Ursachen für Verkehrsunfälle auf Bundesstraßen und Autobahnen. In Ländern wie Österreich, Holland, Italien und der Schweiz konnte die Unfallquote durch die Einführung der sogenannten „Section Control“, also einer Geschwindigkeitskontrolle auf festgelegten Abschnitten, bereits deutlich reduziert werden. In Deutschland sollte die neue Blitzertechnik im Rahmen eines Pilotprojekts ab 2015 auf einem Streckenabschnitt in Niedersachsen getestet werden. Technische Herausforderungen und Datenschutzbedenken haben den Echtbetrieb der Testanlage bislang jedoch verzögert.

### Ein besseres Bild des jeweiligen Fahrverhaltens

Vor dem [Blitzer](#) wird auf die Bremse getreten und danach wieder beschleunigt. Genau dieses riskante Fahrverhalten soll durch Section Control verhindert werden. Der entscheidende Vorteil dieses Systems ist, dass die Geschwindigkeit nicht nur an einem bestimmten Punkt gemessen wird, sondern in einem definierten Abschnitt. „Durch die Messung der Geschwindigkeit über einen längeren Abschnitt erhält man ein besseres Bild des jeweiligen Fahrverhaltens. Section Control bietet die Möglichkeit, stark gefährdete Autobahnabschnitte ganz anders als bisher und wirkungsvoller zu überwachen. In Gefahrenbereichen wie zum Beispiel Unfallhäufungsstrecken, Tunnelanlagen oder Baustellen wird die [Verkehrssicherheit](#) effektiv erhöht“, erläutert Dr. Detlev Lippard, Referatsleiter Straßenverkehrstechnik beim Deutschen Verkehrssicherheitsrat (DVR). Der Kern dieses speziellen Verfahrens ist, dass es zu Beginn und am Ende einer definierten Strecke zwei Messpunkte gibt. Aus der ermittelten Fahrtzeit auf dieser Strecke errechnet sich die Durchschnittsgeschwindigkeit jedes einzelnen Fahrzeugs. „Das heißt, wenn man einmal kurzfristig etwas zu schnell fährt, wird man noch nicht belangt, sondern es gilt die insgesamt gefahrene Geschwindigkeit“, so Lippard.

### Positive Erfahrungen in EU-Nachbarländern

Das Verfahren Section Control wird bereits erfolgreich in europäischen Nachbarländern wie Österreich, Italien, der Schweiz und den Niederlanden eingesetzt. Seit Einführung der



Section Control auf Autobahnen in Österreich vor über zehn Jahren haben sich die Unfallzahlen dort laut Angaben des Österreichischen Automobil Touring Clubs (ÖAMTC) halbiert. Im Kaisermühlen-Tunnel, wo die erste Anlage im Jahr 2003 installiert wurde, gab es seither keinen tödlichen Unfall mehr, der auf überhöhte Geschwindigkeit zurückzuführen war. „Die ausländischen Erfahrungen zeigen, dass die zulässige Höchstgeschwindigkeit durch diese neue Messtechnik fast komplett eingehalten wird. Die Fahrweise wird sehr gleichmäßig und es passieren deutlich weniger Unfälle“, stellt der Verkehrssicherheitsexperte fest.



Dr. Detlev Lipphard, Experte für Straßenverkehrssicherheit beim DVR

© DVR

Seite: **1** 2 weiter >>

Folgende Artikel könnten Sie auch interessieren:

 [Bei Staubildung: Rettungsgasse!](#)

 [Das vernetzte Auto](#)

 [Vorsicht, Sekundenschlaf!](#)

[Alle Artikel dieser Kategorie](#)

## Weitere Infos für Polizisten



Das neue verkehrspolitische Programm der GdP

[Mehr Kontrollen und Tempo-30-Limit](#)

Im Jahr 2015 gab es auf deutschen Straßen rund 2,5 Millionen Unfälle.... [\[mehr erfahren\]](#)



Mobilität erhalten und Selbsteinsicht fördern

[Senioren am Steuer – ein Risiko?](#)

Im Landkreis Dahme-Spreewald hat ein 81-jähriger Autofahrer Mitte Mai... [\[mehr erfahren\]](#)



Die Arbeit der Zollkontrolleure

[Schwarzarbeit sorgt für Milliarden Schaden](#)

[Schwarzarbeit](#) hat viele Gesichter: Der Chef, der seine Arbeiter nicht... [\[mehr erfahren\]](#)



Das ehrenamtliche Engagement von Elternlotsen



### Verkehrshelfer im Einsatz

Verkehrshelfer bzw. Schülerlotsen sind dazu da, jüngeren Kindern auf... [\[mehr erfahren\]](#)

---



Was die Polizei für sie tun kann

### Vernachlässigte Kinder

Hans-Joachim Blume, Kriminaldirektor vom Landeskriminalamt Berlin,... [\[mehr erfahren\]](#)

---